

## Montagehinweise Leitungen/Werkzeuge

Die Montage von Fang- und Ableitungen erfolgt mit gerichteten Drähten. Für das Richten der Drähte stehen unterschiedliche Methoden zur Verfügung.

### Stahldraht:

- **Richten mit Richtmaschine:**

Das Richten des Stahldrahtes erfolgt in der Regel mit Richtmaschinen. Der zu richtende Draht wird durch die Rollenordnung gerade gezogen.

- **Richten mit Zugvorrichtung:**

Das Richten des Stahldrahtes erfolgt mit einer Zugvorrichtung. Der Stahldraht wird bis über die Streckgrenze gezogen, so dass der Stahldraht gerade gerichtet ist. Nachteil: Für das Richten werden große Zugkräfte benötigt und häufig fehlen die entsprechenden Festpunkte.

### Aluminiumdraht:

- **Richten mit Richtmaschine:**

Der zu richtende Draht wird wie beschrieben durch die Rollenordnung gerade gezogen. Für das Richten sollte eine halbhartes Aluminiumknetlegierung gewählt werden.

- **Richten mit der Bohrmaschine (Bild 1):**

Der Draht wird in eine Bohrmaschine gespannt und am anderen Ende fixiert. Die Bohrmaschine tordiert den Draht, der dadurch gerichtet wird. Hierfür sollte tordierfähige Aluminiumknetlegierung gewählt werden.

### Kupferdraht:

- Kupferdraht lässt sich genauso richten wie Aluminiumdraht.

Für das Biegen und Abwinkeln des Leitungsdrahtes werden Biege-/Richteisen benötigt (Bild 2).



Bild 2: Montage mit Biegeisen

Weitere Werkzeuge sind Akkuschauber, Maul- und Ringschlüssel (Schlüsselweite meistens 10, 13 und 17), Bolzenschneider, Schraubenzieher, Nietzange, Schaber und Zollstock. Auf Grund der Montagefreundlichkeit der Bauteile werden in der Regel keine weiteren Werkzeuge benötigt.



Bild 3: Montage eines Aluminiumwinkels mit Hilfe eines Akkuschaubers



Bild 1: Richten von Aluminiumdraht mit der Bohrmaschine



Bild 4: Montage einer Verbindungsklemme mit Hilfe eines Maulschlüssels